



Spitzenleistung

Mit dem neuen Verstärker C 320 BEE, dem CD-Spieler C 321i und dem wertigen Tuner C 420 bietet **NAD** eine viel versprechende **Stereo-Anlage** für knappe 1.000 Euro. Tom Frantzen hat für Sie reingehört.

Wohl kein anderes Gerät stellte die HiFi-Welt in einer Weise auf den Kopf wie der NAD 320. Mit seinem unscheinbaren Äußeren und der geringen Leistung war er der Wolf im Schafspelz, der weitaus größere, stärkere und nicht zuletzt auch teurere Verstärker gleich welcher Provenienz im Dutzend abservierte. Und zugleich den Ruf NADs, Top-Klang für wenig Geld zu liefern, auf ewig in Stein meißelte.

Ein Vierteljahrhundert später soll nun ein direkter Nachfahre für Verblüffung sorgen. Nicht, dass der NAD C 320 unbedingt

eines „Faceliftings“ bedurft hätte. Man ahnte wohl, dass die gute Basis unter den Händen eines Björn Erik Edvardsen zu noch größerer Blüte gelangen würde. Der für NAD mittlerweile als „Director of Advanced Developments“ wirkende Experte sollte zum 30-jährigen NAD-Jubiläum erneut einen bezahlbaren, aber klanglich überragenden Verstärker erschaffen. So nahm er sich den 320er vor, um ihn an klangrelevanten Stellen in Frage zu stellen und zu verbessern.

Die Class A-Vorverstärkersektion und auch die Endstufe behielt er in Grundzü-

gen bei, da die Kollegen aus seiner Sicht hier ganze Arbeit geleistet hatten. Aber ein überarbeiteter Holmgren-Trafo und hochwertigere, üppige Kondensatoren sollen dem 320 BEE zu optimierter Stabilität und Stromlieferfähigkeit sowie höheren Leistungen insgesamt verhelfen.

Das optisch modernisierte Gehäuse erfuhr auch haptisch eine Aufwertung, bei der die Fernbedienung gleich mit erneuert wurde. Selbst Lautsprecher- und Eingangswahl sind über die Systemfernbedienung möglich. Zudem wurde dem Nachfolger ein besseres Lautstärkepoti und eine modifizierte Klangregelung verordnet. Nun war's auch der Meister zufrieden.

Wir können ihn verstehen, denn was der getunte 320 im Hörraum veranstaltete, hatte durchaus Seltenheitswert. Keine Spur von Retorte! Frisch, offen, und

außerordentlich plastisch präsentierte sich der BEE. Sein Namensgeber hat nichts verlernt, ganz im Gegenteil. Der Neue ist nicht nur klar besser – und erheblich stärker – als der Urahn, er ist auch dem Normal-320er nochmals überlegen. Er liefert ein stabiles, sehr feingliedriges und schlüssiges Klangbild, wie man es eher ein oder zwei Preisstufen höher erwartet.

Feinste Technik für kleines Geld

Die gesteigerten Leistungsreserven sind als Autorität hörbar, vor allem im Bass, und das sogar, wenn sie nicht gefordert werden. Kompliment! Mit auftrennbarer Vor- und Endstufe ist der C 320 BEE zudem flexibel für weitere Stationen auf der audiophilen Treppe ausgelegt, dazu gehören etwa Bi-Amping oder Subwoofer.

Der C 521 i tritt mit einer schweren Hypothek an, die viele Geschwister kennen: Er ist der kleine Bruder eines CD-Champions. Gegenüber dem C 541 i, Platzhirsch der 500/600-Euro-Klasse, büßte der Kleine bei fast identischem Äußeren zwar den optischen Ausgang, HDCD sowie den 24-Bit-Wandler ein und muss mit einem einfacheren Display auskommen. Der Burr Brown-Delta-Sigma-Rechenknecht des 521 i bringt es aber immer noch auf 20 Bit – angesichts der realen 16 Bit des Silberlings üppige Reserven. Seine Konstrukteure ließen auch dem 521 i große Sorgfalt bei Layout und Bauteileauswahl zuteil werden. Davon zeugt die getrennte Stromversorgung für Analog- und Digitalteil ebenso wie die Güte der verwendeten Kondensatoren und Widerstände. Und tatsächlich lässt der NAD einem hinzugezogenen, gleich teuren DVD-Player keine Chance, der CD-Spezialist spielt flüssiger, dynamischer, ja auch „fleischiger“ auf. Das nur als kleiner Hinweis für Leute, die glauben, ein preisgünstiger DVD-Player ersetze den CD-Spieler.

Wie auch, wenn selbst renommierte CD-Klassenkameraden Mühe haben, gegenüber dem NAD nicht den Anschluss zu verlieren? So hat auch dieser Player das Zeug zum Klassensprecher. Sein Gesamtauftritt erinnert an den Bruder, wenn ihm hier und dort auch ein Hauch fehlt.

Er wirkt eine Winzigkeit frecher, zu-

gleich aber auch etwas grober, immerhin beträgt der Preisunterschied rund 180 Euro. So bringt er nicht ganz dessen Souveränität und Detailauflösung mit, vermag aber etwa bezüglich Timing und Spielfreude glücklich zu machen.

Die Darbietung ist kraftvoll, dabei aber durchaus feinsinnig, mit solidem, ausgewogenem Fundament. Ein Allrounder mit musikalischer Ambition, vielleicht mit etwas mehr Popstar- als Sinfoniker-DNA. Selbst der Audiophile wird mit der gebotenen Leistung für wenig Geld zufrieden sein.

„Radio Days“ brechen für den an, dem der NAD-Tuner C 420 ins Haus kommt. Für ausgesprochen moderate 250 Euro bringt das Gerät nicht nur Speicherkomfort (60 Stationen) und das in audiophilen Kreisen wenig verbreitete RDS-Informationssystem mit, sondern vor allem eine erstaunlich hohe Wiedergabegüte. Sein Front-End und die laut NAD „ultralinearen“ ZF-Filter leisten saubere Teamarbeit. Dieser Tuner ist rauscharm, empfindlich und für die Praxis ausreichend trennscharf. Wer abseits komprimierter Mainstream-Sender gezielt nach Live-Konzertübertragungen und Klassik- oder Jazz-Sendungen forscht, der wird diesen Tuner zu schätzen wissen.

Klanglich ist er ein echter NAD, steht dem größeren C 440 kaum nach und reiht sich gut in diese Anlage ein. Nur die dürftige Signalstärkeanzeige (Vollausschlag schon bei 30µV Antennenspannung) sollte sich NAD nochmal vorknöpfen.

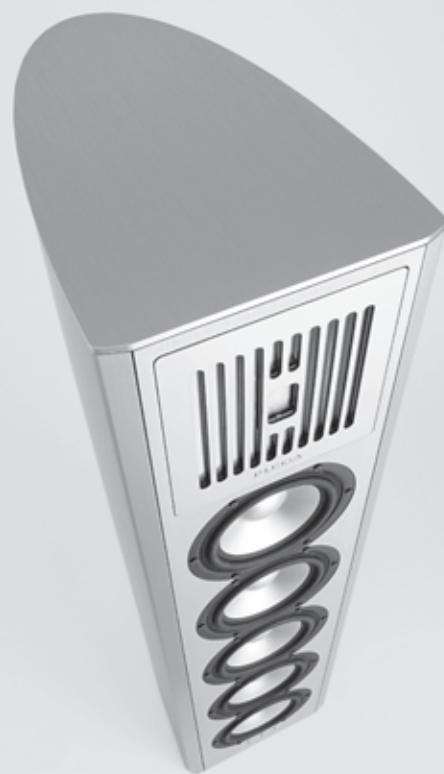
Das Gesamtergebnis ist so perfekt, wie es für rund 1.000 Euro nur sein kann. Nicht das Ende der Fahnenstange, aber ein Erlebnis, das nachdenklich macht. Das Herz geht auf, der Fuß wippt mit, es ist die Musik selbst, die selbstverständlich und zwanglos dargeboten wird und den Hörer ergreift. Ein schöneres Kompliment kann man einer Anlage doch nicht machen, oder? NAD muss sich bei der Preisfindung geirrt haben: Das Trio ist zu günstig ... ■

Info

NAD C 320 BEE, C 321 i, C 420

Preis: um 1.010 Euro

Vertrieb: NAD, Tel: 04108/ 41800
www.nad.de



DIE NEUE C-SERIE

Formvollendung von Klang und Design

Exklusiv zu erleben bei >HiFi Forum Kimmern 09131 Chemnitz, Tel. 0371-420044 >Marco's HiFi 10715 Berlin, Tel. 030-8531030 >HiFi Play 10559 Berlin, Tel. 030-3953022 >Wiesenhaven 20095 Hamburg, Tel. 040-3330100 >HiFi Studio Bramfeld 22175 Hamburg, Tel. 040-6417641 >HiFi und HiFi 26125 Oldenburg, Tel. 0441-3900060 >Ziese und Giese 30159 Hannover, Tel. 0511-324430 >Uni HiFi 30167 Hannover, Tel. 0511-703737 >K&M HiFi 31785 Hameln, Tel. 05151-950310 >Jupit Tonstudio 33649 Bielefeld, Tel. 0521-942290 >Schäfer & Blank 35390 Giessen, Tel. 0641-932720 >HiFi Center Göttingen 37073 Göttingen, Tel. 0551-59398 >Radio Ferner 38100 Braunschweig, Tel. 0531-49487 >HiFi Referenz 40210 Düsseldorf, Tel. 0211-325152 >Audio 2000 42103 Wuppertal, Tel. 0202-454019 >Liedmann 44805 Bochum, Tel. 0234-265803 >Moldenhauer 45663 Recklinghausen, Tel. 02361-60050 >Morava 48143 Münster, Tel. 0251-40005 >HiFi Fraune 48155 Münster, Tel. 0251-666835 >HiFi Eins 50678 Köln, Tel. 0221-9212120 >Klangpunkt 52064 Aachen, Tel. 0241-35206 >Auditorium 59065 Hamm, Tel. 02381-933911 >Raum Ton Kunst 60311 Frankfurt, Tel. 069-287928 >HiFi Profis 60318 Frankfurt, Tel. 069-9200410 >HiFi-Dillity 63769 Aschaffenburg, Tel. 06021-24188 >HiFi Profis 64283 Darmstadt, Tel. 06151-17100 >HiFi Forum Preul 66111 Saarbrücken, Tel. 0681-3908511 >HiFi-Johann 67105 Schifferstadt, Tel. 06235-959025 >MT Tonstudio 68161 Mannheim, Tel. 0621-101353 >Musik & Design 69117 Heidelberg, Tel. 06221-163553 >Studio 26 70178 Stuttgart, Tel. 0711-296175 >HiFi + Wohnen Schild 71101 Schönaich, Tel. 07031-754242 >Ton + Bild Kobler 73230 Kirchheim Teck, Tel. 07021-46454 >Ton Pur 75172 Pforzheim, Tel. 07231-355535 >Büchle 77855 Achern, Tel. 07841-669688 >HiFi Market 79098 Freiburg, Tel. 0761-22202 >Velde TV+Media+HiFi 79104 Freiburg, Tel. 0761-25764 >Puls HiFi 79588 Efringen-Kirchen, Tel. 07628-1786 >Life Like 81925 München, Tel. 089-9577113 >Musikinsel Haslinger 85049 Ingolstadt, Tel. 0841-35526 >B&R HiFi Studio 85435 Erding, Tel. 08122-91901 >HiFi + Wohnen 86343 Königsbrunn, Tel. 08231-915074 >Expert Hajnek 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541-23618 >Akustik Studio Sieger 88213 RV-Oberzell, Tel. 0751-66060 >HiFi Studio Kemper 89073 Ulm, Tel. 0731-67398 >HiFi Forum Baiersdorf 91083 Baiersdorf, Tel. 09133-606290 Vertrieb für Österreich >Manfred J. Steliovsky Audio Vertretungen A-1220 Wien, Tel. +43-1-2800526; Vertrieb für die Niederlande >Bouke Seelmeijer Audio Tel. +31-73-6419431

PIEGA SA, CH-8810 Horgen, Switzerland
www.piega.ch

PIEGA
OF SWITZERLAND